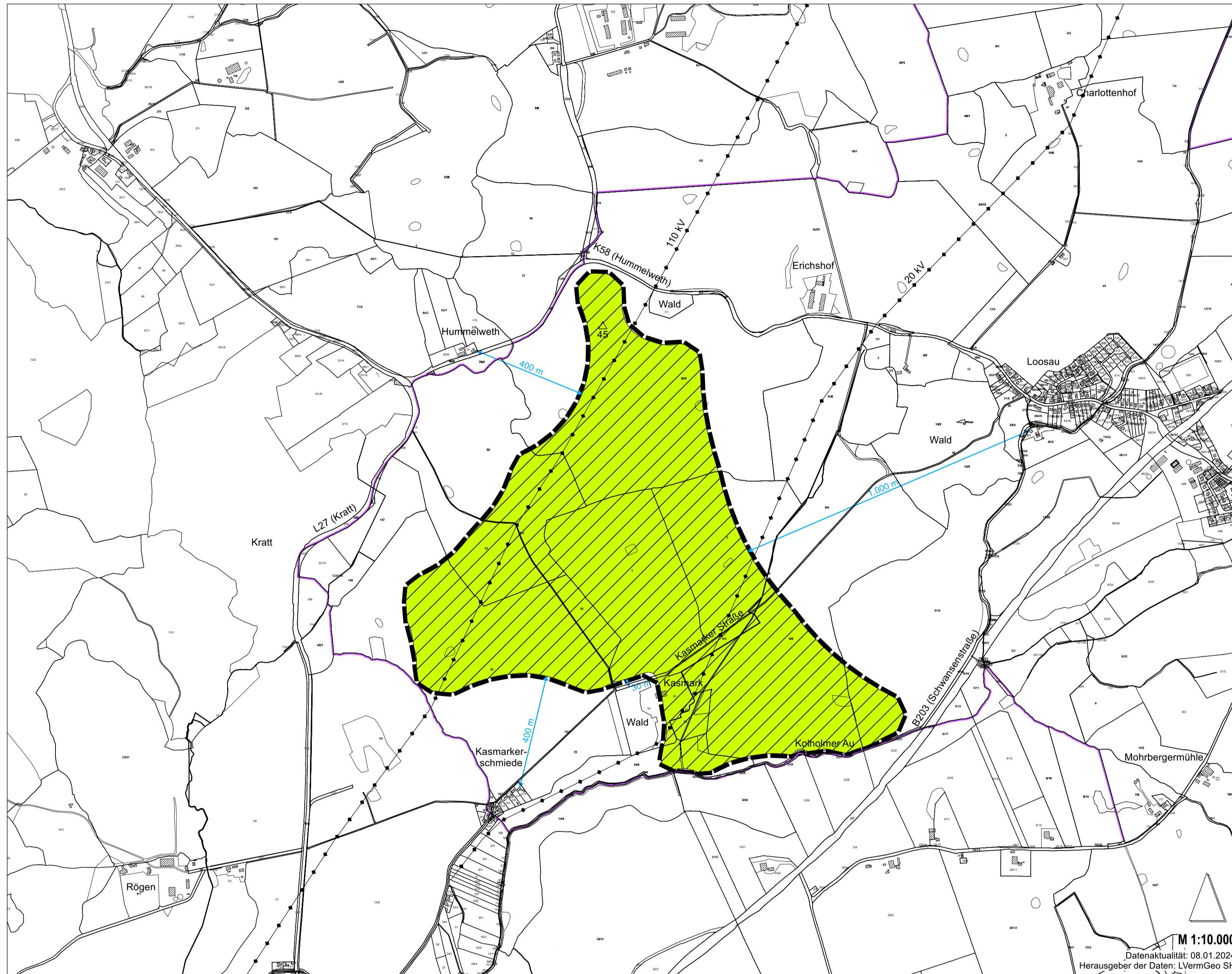


# 5. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Loose

für das Gebiet: nordwestlich der Bundesstraße 203, nordöstlich Kasmarkerschmiede, östlich Kratt, südöstlich Hummelweth, südlich der Straße An der Au



## PLANZEICHENERKLÄRUNG

Es gilt die Baunutzungsverordnung (BauNVO 2017) in der Fassung vom 21. November 2017 (BGBl. I S. 3787), zuletzt geändert am 3. Juli 2023 (BGBl. I Nr. 176, S. 1, 6).

### Flächen für die Landwirtschaft (§ 5 Abs. 2 Nr. 9a BauGB)

Flächen für die Landwirtschaft

### Windenergiegebiet (§ 5 Abs. 2 Nr. 2b BauGB i. V. m. § 2 Abs. 1 WindBG)

Flächen für Windenergieanlagen als Zusatznutzung

### Hauptversorgungsleitungen (§ 5 Abs. 2 Nr. 4 BauGB)

oberirdische Stromleitung

### Sonstige Planzeichen

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes

Abstand zu Ortslagen, Wohngebäuden und Waldflächen

### Nachrichtliche Übernahmen

Vorgesichtliche Denkmale

Megalithgrab

### Darstellungen ohne Normcharakter

Gemeindegebietsgrenze

Flurstücksgrenze

z.B. 5/11 Flurstücksbezeichnung

Vorhandene Gebäude

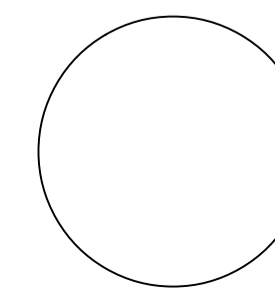
## HINWEISE

### VERFAHRENSVERMERKE

1. Aufgestellt aufgrund des Aufstellungsbeschlusses der Gemeindevertretung der Gemeinde Loose vom **XX. Monat Jahr**. Die ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses erfolgte durch Abdruck im Amtsblatt des Amtes Schlei-Ostsee am **XX. Monat Jahr**.
2. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB fand vom **XX. Monat Jahr** bis **XX. Monat Jahr** statt.
3. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die von der Planung berührt sein können, wurden gemäß § 4 Abs. 1 BauGB am **XX. Monat Jahr** unterrichtet und zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert.
4. Die Gemeindevertretung hat am **XX. Monat Jahr** den Entwurf der 5. Änderung des Flächennutzungsplans und die Begründung gebilligt und zur Auslegung bestimmt.
5. Der Entwurf der 5. Änderung des Flächennutzungsplans und die Begründung mit ausliegenden Umweltinformationen und Stellungnahmen haben nach § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom **XX. Monat Jahr** bis **XX. Monat Jahr** während der Dienstzeiten öffentlich ausgelegt. Die öffentliche Auslegung wurde mit dem Hinweis, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist von Interessierten schriftlich oder zur Niederschrift geltend gemacht werden können, am **XX. Monat Jahr** im Amtsblatt des Amtes Schlei-Ostsee ortsüblich bekannt gemacht. Der Inhalt der Bekanntmachung der Auslegung der Planentwürfe und die nach § 3 Abs. 2 BauGB auszulegenden Unterlagen wurden unter „www.amt-schlei-ostsee.de“ zur Beteiligung der Öffentlichkeit zusätzlich ins Internet eingestellt.
6. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die von der Planung berührt sein können, wurden gemäß § 4 Abs. 2 BauGB am **XX. Monat Jahr** zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert.
7. Der Entwurf der 5. Flächennutzungsplanänderung wurde nach der öffentlichen Auslegung geändert. Die Gemeindevertretung hat am **XX. Monat Jahr** den Entwurf der 5. Änderung des Flächennutzungsplans und die Begründung gebilligt und zur erneuten Auslegung bestimmt.
8. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die von der Planung berührt sein können, wurden erneut gemäß § 4 Abs. 2 i. V. m. § 4a Abs. 3 BauGB am **XX. Monat Jahr** zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert.
9. Der Entwurf der 5. Änderung des Flächennutzungsplans und die Begründung mit ausliegenden Informationen und Stellungnahmen haben erneut nach § 3 Abs. 2 i. V. m. § 4a Abs. 3 BauGB in der Zeit vom **XX. Monat Jahr** bis **XX. Monat Jahr** während der Dienstzeiten öffentlich ausgelegt. Die öffentliche Auslegung wurde mit dem Hinweis, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist von Interessierten schriftlich oder zur Niederschrift geltend gemacht werden können, am **XX. Monat Jahr** im Amtsblatt des Amtes Schlei-Ostsee ortsüblich bekannt gemacht. Der Entwurf der 5. Änderung des Flächennutzungsplans und die Begründung mit ausliegenden Informationen und Stellungnahmen wurden wiederholt in der Zeit vom **XX. Monat Jahr** bis **XX. Monat Jahr** öffentlich ausgelegt. Die Veröffentlichung wurde am **XX. Monat Jahr** im Amtsblatt des Amtes Schlei-Ostsee bekanntgemacht. Der Inhalt der Bekanntmachung der Auslegung der Planentwürfe und die nach § 3 Absatz 2 BauGB auszulegenden Unterlagen wurden unter „www.amt-schlei-ostsee.de“ zur Beteiligung der Öffentlichkeit zusätzlich ins Internet eingestellt.
10. Die Gemeindevertretung hat die abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange am **XX. Monat Jahr** geprüft. Das Ergebnis wurde mitgeteilt.
11. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Loose hat die 5. Änderung des Flächennutzungsplans am **XX. Monat Jahr** beschlossen und die Begründung durch Beschluss gebilligt.
12. Das Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration des Landes Schleswig-Holstein hat die 5. Änderung des Flächennutzungsplans mit Bescheid vom ..... Az.: ..... mit Nebenbestimmungen und Hinweisen - genehmigt.
13. Die Gemeindevertretung hat die Nebenbestimmungen durch Beschluss vom ..... erfüllt, die Hinweise sind beachtet. Das Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration des Landes Schleswig-Holstein hat die Erfüllung der Nebenbestimmungen mit Bescheid vom ..... Az.: ..... bestätigt.
14. Die Erteilung der Genehmigung der 5. Änderung des Flächennutzungsplans sowie die Stelle, bei der der Plan mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung auf Dauer während der Dienststunden von allen Interessierten eingesehen werden kann und die über den Inhalt Auskunft erteilt, wurden am ..... im Amtsblatt des Amtes Schlei-Ostsee ortsüblich bekannt gemacht. In der Bekanntmachung wurde auf die Möglichkeit einer Geltendmachung von Verfahrens- und Formverstößen und von Mängeln der Abwägung sowie auf die Rechtsfolgen (§ 215 Abs. 2 BauGB) hingewiesen. Die 5. Änderung des Flächennutzungsplans wurde mithin am ..... wirksam.

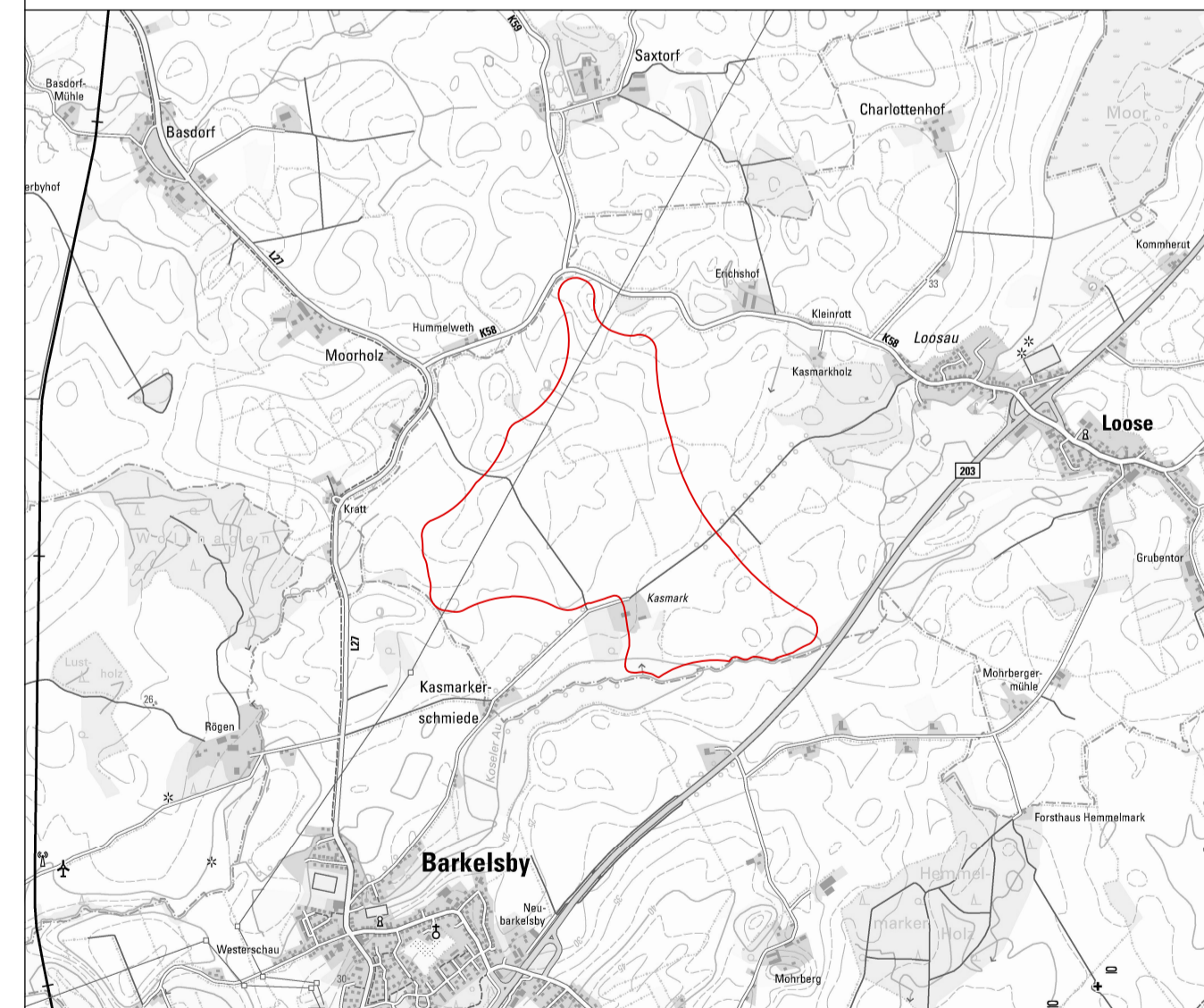
Loose, den

Gerd Feige  
Der Bürgermeister



## ÜBERSICHTSPLAN

M 1 : 30.000



## 5. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Loose **VORENTWURF**

für das Gebiet:  
nordwestlich der Bundesstraße 203, nordöstlich Kasmarkerschmiede,  
östlich Kratt, südöstlich Hummelweth, südlich der Straße An der Au

bearbeitet durch:  
clausen-seggelke stadtplaner  
Lippeltstraße 1  
20097 Hamburg  
Fon: 040 / 2840340 Fax: 040 / 28054343

**clausen-seggelke**  
stadtplaner